

Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen

Unterrichtsfach Realschule

Religionsdidaktik

2015 / II

Thema 1

"Mittlerweile ist Gott nur noch für 44 Prozent der katholischen Jugendlichen wichtig" (Shell Studie 2010)

1. Legen Sie im Rückgriff auf sozioreligiöse und entwicklungspsychologische Erkenntnisse dar, wie Gottesglaube und Gottesvorstellungen heutiger Jugendlicher zu charakterisieren sind!
2. Zeigen Sie auf, welche Herausforderungen sich daraus zum einen für die Thematisierung der Gottesfrage im Religionsunterricht allgemein und zum anderen für biblische Lehr-Lern-Prozesse im Speziellen ergeben!
3. Entwerfen Sie eine Doppelstunde, welche Schülerinnen und Schüler der 9. Jahrgangsstufe anregt, ihre persönlichen Gottesvorstellungen in der Lerngruppe zu artikulieren! Beschreiben und begründen Sie die von Ihnen gewählten Impulse, Medien und Methoden sorgfältig (aber verzichten Sie auf eine umständliche Verlaufsbeschreibung der Doppelstunde)!

Thema 2

Evaluation von Religionsunterricht - mehr als Leistungsmessung!

1. Begründen Sie, wieso das Feld einer Evaluation im Religionsunterricht weit über Leistungsmessung hinausreicht!
2. Erläutern Sie Wege und Ziele einer Evaluation, die von den Schülerinnen und Schülern selbst durchgeführt werden kann!
3. Diskutieren Sie Sinn und Grenzen einer Notengebung im Fach Religionsunterricht!

Thema 3

"Ethisch handeln lernen" ist ein Lernbereich des Religionsunterrichts in der Realschule.

1. Nennen Sie Gründe für die Notwendigkeit dieses Lernbereichs in Anbetracht aktueller gesellschaftlicher Herausforderungen!
2. Stellen Sie unterschiedliche Modelle ethischen Lernens vor und wägen Sie deren Vor- und Nachteile ab!
3. Entwerfen Sie eine auf den Lehrplan bezogene und didaktisch-methodisch durchdachte Unterrichtseinheit (3-4 Unterrichtsstunden), die es den Schülerinnen und Schülern ermöglicht, verantwortungsvoll ethisch handeln zu lernen!